

---

# Verjährungseinredeverzichtserklärung mit analoger Unterbrechungswirkung

---

## 1. Verzichtender (Schuldner)

Name / Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse / Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_

## 2. Erklärungsempfänger (Gläubiger)

Name / Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse / Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_

## 3. Angabe des Forderungsgrundes

- 3.1. Rechtsgrund: (zB Darlehen) \_\_\_\_\_  
3.2. Vertragsart: (zB Darlehensvertrag) \_\_\_\_\_  
3.3. Vertragsdatum: \_\_\_\_\_  
3.4. Forderungsbetrag: CHF \_\_\_\_\_  
3.5. Besonderes: (zB Verwendungszweck) \_\_\_\_\_

## 4. Erklärung des Verzichtenden gegenüber Erklärungsempfänger

- 4.1. Ich verzichte hiermit bezüglich der in Ziff. 3 genannten Forderung auf die Erhebung der Einrede des Eintrittes der Verjährung.  
4.2. Nach Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist ist eine Unterbrechung des Fristenlaufs nicht mehr möglich. Für diesen Fall gilt der Einredeverzicht bis \_\_\_\_\_ (in Worten: \_\_\_\_\_),  
wie wenn der Verjährungslauf durch Anerkennung, Betreibung oder Klageeinleitung mit heutigem Datum unterbrochen worden wäre.

## Ort, Datum

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

## Unterschrift des Verzichtenden

\_\_\_\_\_